

Mit hoher Obrigkeitlicher Bewilligung

wird heute,

Mittwochs, den 24sten September, 1783,

aufgeführt:

Die schone Ursene.

Ein Singspiel in vier Aufzügen, aus dem
Französischen des Favart.

Die Musik ist von Monsigny.

Personen:

Aline, eine Fee.	—	Madame Hartmann.
Arsene, Prinzessin, Alines Pflegetochter.	—	Demiselle Keilholz.
Alcindor, Prinz, Arsenes Eichhaber.	—	Herr Keilholz.
Actur, sein Vertrauter.	—	Herr Klos.
Eugenia, Nymphe der Aline.	—	Demiselle Stockmann.
Myris.	—	Demiselle von Weber.
Ein Kohlenbrenner.	—	Herr Galle.
Chore der Ritter.		
Kohlerknechte.		

Demiselle Keilholz die ältere wird heute die Rolle
der Ursene spielen.

Die Arien sind beytn Eingange für 6 Schillinge zu bekommen.

Der Preis in den Logen des ersten Ranges ist 2 Mark; im zweyten Range 1 Mark 8 Schillinge; im Parterre 1 Mark, und auf der Gallerie 8 Schillinge. Für Kinder wird die Hälfte bezahlt.

Billets sind beim Caſſierer Holſt, in seiner bekannten Wohnung auf dem Gänsemarkt, Vor-
mittags von 10 bis 12, Nachmittags von 2 bis 4 Uhr, und nachher beytn Eingange zu haben.

Der Anfang ist gerade um halb 6 Uhr.